



Der Darsteller:

Dietmar Bertram absolvierte seine Schauspielausbildung an der École international de théâtre Las-saâd in Brüssel. Er gehörte lange Zeit zum festen Stamm des Kinder- und Jugendtheaterensembles des Mainzer unterhauses und spielte in zahlreichen Inszenierungen der Mainzer Kammerspiele mit. Seit über 10 Jahren arbeitet er als Clown-Doktor an verschiedenen Kliniken im Rhein-Main-Gebiet. 2009 gründete er sein Figurentheater, die Compagnie MaRRAM.

„Kruschel und das Rätsel der Zeitung von Gestern“ ist nach „Professor Humbug und der Sparlampenleuchtstoffröhrendiodenfisch“ sein zweites Stück für Kinder unter der Regie von Michael Kloss.



Der Regisseur:

Michael Kloss ist freier Autor und Regisseur für Kinder- und Jugendtheater, inszeniert Schauspiele und Opern für Erwachsene und arbeitet projektbezogen als Cutter u.a. für den Theaterkanal. Er war 20 Jahre Gesellschafter und Ensemblemitglied des sagenumwobenen Klappmaul Theater (Hessischer Kulturpreis 1996): aus seiner Feder stammen z.B. die legendäre „Sofa-Trilogie“ (Marburger Kinder- und Jugendtheaterpreis 1998 für Teil 1) und das Jugendtheaterstück „Verdammt positiv“.

Kruschel und das Rätsel der Zeitung von Gestern

Ein Figurentheaterstück für lesehungrige Kinder ab 5 Jahren von und mit Dietmar Bertram, Compagnie Marram

Für Schulen und Gruppen sind **Sondervorstellungen im unterhaus** nach Absprache möglich – Kruschel kommt aber auch gerne als Gastspiel zu euch!

Kontakt: 0173 - 2432569
E-Mail: info@compagniemarram.de
www.compagniemarram.de
www.kruschel.de

Technische Voraussetzungen:
Spielfläche: 5 m (B) x 3 m (T) x 2,5 m (H)
Montage: 90 Min., Demontage 60 Min.
Dauer: 50 Min. (ohne Pause)
Licht und Ton: wird mitgebracht
Strom: zwei Steckdosen in Bühnennähe (2 x 230 V/16 A)

Regie und Idee: Michael Kloss
Text: Dietmar Bertram und Michael Kloss
Bühnenbau: Waldemar Muskalla
Kostüme: Julia Geisert
Puppenbau: Norman Schneider (Kruschel), Dietmar Bertram (Zeitung von Gestern)
Fotos: Conny Haas, Sascha Kopp (beide Verlagsgruppe Rhein Main)
Design: Carina Ess (Verlagsgruppe Rhein Main)

Mit freundlicher Unterstützung von:
Verlagsgruppe Rhein Main, Mainz (Allgemeine Zeitung, Wiesbadener Kurier, Wiesbadener Tagblatt, Wormser Zeitung, Main-Spitze)
Forumtheater unterhaus Mainz
Kulturdezernat der Landeshauptstadt Mainz

KRUSCHEL UND DAS RÄTSEL DER ZEITUNG VON GESTERN

Für Kinder ab fünf Jahren



KRUSCHEL'S FIGURENTHEATER

» www.kruschel.de

unterhaus

Allgemeine Zeitung · Wiesbadener Kurier · Wiesbadener Tagblatt · Main-Spitze

RHEIN MAIN PRESSE

Wormser Zeitung · Lampertheimer Zeitung · Bürstädter Zeitung



Die Presse schreibt:

Kruschel, dessen Figur von Puppenspieler Dietmar Bertram liebevoll und mit viel Humor zum Leben erweckt wird, kann natürlich helfen (...).

(Allgemeine Zeitung)

In dem Stück leiht er nicht nur der Handpuppe Kruschel seine Stimme, sondern schlüpft mit Hilfe von Perücken und anderen Accessoires auch in viele andere Rollen.

(Wiesbadener Kurier)



Kruschel und das Rätsel der Zeitung von Gestern

Kruschel, klein, frech, grün und ein echtes Monster, ist immer fürchterlich neugierig. An einem Kiosk findet er eine alte Zeitung, die unter allen anderen versteckt ist. Als er sie durchblättern will, wird die Zeitung erst richtig böse, doch dann erzählt sie Kruschel ihre traurige Geschichte. Denn keiner will sie mehr kaufen. Weil sie von gestern ist! Und weil nichts für die Menschen uninteressanter ist, als eine Zeitung von gestern. Doch am meisten leidet sie darunter, dass sie nicht weiß, wo sie herkommt, wie sie entstanden ist und wer ihre Eltern sind.

Kruschel will ihr helfen!

Als echtes Zeitungsmonster lös' ich das Rätsel der Zeitung von Gestern, ist doch klar!

